Leset diese Anzeigen.

Freie Augen-Untersuchung.

Verkaufe Augengläser unter Garantie daß dieselben vollkommene Zufriedenheit geben. D. C. Sneller, Spezialist. Ueber Havens & Co's Laden, Grand Island. st

Dr. A. H. FARNSWORTH,
Arzt und Wundarzt,
Office im Independent Gebäude.

Dr. Oscar H. Mayer
Deutscher Zahnarzt
Hedde Gebäude Phone R 51

Deutsche Bäckerei
von Albert G. Lustig.
Alle Arten Bäckereiwaaren in vorzüglicher Qualität.
Alle Aufträge prompt ausgeführt
419 W. 3. Straße. Telephon Bell B276
Für gute Backwaaren geht nach der
deutschen Bäckerei.

Storz Triumph BEER
HEALTHFUL AND MELLOW

A. C. MAYER
Deutscher Advokat
Dolmetscher
Vollmachten, Testamente
Grand Island, Nebraska.

CEDDES & CO.
Leichenbestatter,
315-317 West Dritte Straße. Telephone, Tag oder Nacht, Bell 590, Independent 444.
Privat-Ambulanz.
J. A. Livingston, Begr.-Direktor.

Versucht
J. H. MEYERS
Plattdeutscher Zahnarzt
Dolan Gebäude, - - Grand Island.

Bayard H. Paine
Advokat und Rathgeber
Grand Island, Nebraska
Abstrakte untersucht. Besorgt Testamente und Nachlasse. Kollektionen.

Laßt Eure Kleider reinigen mit dem neuen „Bowser" Chemischen Prozeß von
H. W. POTTER,
407 W. 5te Str.
Phones: Ind. 160, Bell B 789.

2ter Straße Cash
Grocery
Bezet Brand Edamer Käse
Camembert Käse
Edelweiß DeBrie Käse
Neufchatel Käse
Zimento-Geschmack Käse
Saratoga Chips
Gemüse-Speise
Krabben-Fleich
Sardinen, importirte und einheimische
Importirte Anchovis
Marinirte Häringe
Prompte Ablieferung
nach irgend einem Theil der Stadt.
Telephone: Bell, Black 409 / Independent 409
WM. VEIT

PNEUMONIA
left me with a frightful cough and very weak. I had spells when I could hardly breathe or speak for 10 to 20 minutes. My doctor could not help me, but I was completely cured by
DR. KING'S New Discovery
Mrs. J. E. Cox, Joliet, Ill.
50c AND $1.00 AT ALL DRUGGISTS.

Ober-Langenau. — Das bisher dem Rennstallbesitzer Widmer aus Zürich gehörige Gut Ober-Langenau bei Görlitz, 30 Morgen groß, ist durch Kauf an einen Herrn Abresch in Neustadt übergegangen.

Reichenbach. — Rektor Paul Wenke aus Birkenhain, Kreis Beuthen, ist zum Leiter der hiesigen katholischen Volksschule Nr. 1 ernannt worden. Bisher bestand an dieser Schule eine Rektorstelle nicht; sie wurde von einem Hauptlehrer geleitet.

Schweidnitz. — In selbstmörderischer Absicht schoß sich auf dem Wilhelmsplatz in der Nähe des Bahnhofes Oberstadt der pensionierte Schutzmann Paul Schröder aus Berlin eine Kugel in die linke Brustseite.

Pommern.

Demmin. — Der Malergehilfe Mischke erlitt beim Baden einen Herzschlag und ertrank.

Ganserin. — Die erwachsene Tochter des Eigentümers Stange ertrank hier beim Baden.

Lauenburg. — Beim Baden in der Leba ist der 21jährige Bäckergeselle Schadowski von Lauenburg ertrunken. Trotz der Warnungen seiner Freunde sprang er in die tiefe „Herrenkaule" am Kugelsang. Da er des Schwimmens unkundig war, sank er sofort unter und ertrank. Wiederbelebungsversuche erwiesen sich als vergeblich.

Stettin. — Der Landgerichtsrat Dr. jur Badstubner schenkte dem kgl. Konsistorium 3000 Mark, die nach Gutdünken den Gemeinden Heringsdorf resp. Bansin als Bauhilfe für Kirchenbauten zugewendet werden sollen.

Wolgast. — Ein Schadenfeuer vernichtete die fast durchweg hölzernen Gebäude der „Wolgaster Halzhäuserindustrie". Der Schaden ist sehr erheblich, aber durch Versicherung gedeckt. Man vermutet Brandstiftung.

Schleswig-Holstein.

Flensburg. — Von dem Automobil des Holzkaufmannes Dietrich Dethleffen wurde auf dem Südermarkt die in mittleren Jahren stehende Frau des Hofbesitzers Hespe überfahren und so schwer verletzt, daß sie alsbald starb.

Marne. — Die Stadtkassenrechnung für 1911 schließt bei einer Einnahme von 13,900 Mk. ab.

— Die Städtevertretung wählte als Sparkassenbuchhalter Marineobermaat Schottmann.

Neustadt i. H. — In Lenste bei Cismar wurden das Wohnhaus und die Wirtschaftsgebäude des Landmannes Ferd. Dohm eingeäschert.

— Der Achtundvierziger Claus Eblert, früher Land- und Gastwirt in Grömitz beging am 25. d. M. seinen 90. Geburtstag.

Tönning. — Der dreijährige Sohn des Fuhrmannes Hansen war beim Spiel in den Schloßgraben gefallen. Gastwirt Odefey bemerkte den Vorfall, eilte hinaus und rettete das Kind vom sicheren Tode des Ertrinkens.

Hannover.

Groß-Ilsede. — Auf der Gewerkschaft Wilhelmshall-Oelsberg wurden die Bergleute Robert Söchting und Berthold Andre durch einen zu früh losgegangenen Sprengschuß sofort getötet. Ein dritter Bergarbeiter wurde leicht verletzt.

Lehe. — Der Briefträger in Lehe hat bei einem Streite seine Frau durch drei Schüsse schwer verletzt, seine Schwiegermutter erschossen und dann Selbstmord verübt.

Osnabrück. — Auf dem Hauptbahnhof wurde dem Postschaffner Wehmeyer durch einen zur Seite gestoßenen Postkarren ein Bein zerfleischt. Ferner wurden dem Eisenbahnschaffner Beckmann beim Rangieren beide Beine abgefahren.

Soltau. — Aus Anlaß der Feier seiner silbernen Hochzeit hat Herr August Röders in Goslar seiner Vaterstadt die Summe von 15,000 Mk. zur Verwendung für gemeinnützige Zwecke überwiesen.

Uelzen. — Durch ein größeres Feuer wurde in Stadensen das Wohnhaus des Hofbesitzers Adolf Warnecke vollständig eingeäschert. Zwei bereits vom Feuer ergriffee Nachbargebäude konnten von der Feuerwehr gehalten werden.

Provinz Sachsen.

Heiligenstedt. — In Martinfeld hat ein Großfeuer drei Bauerngehöfte eingeäschert. Große Erntevorräte sind verbrannt.

Nordhusen. — In dem Kalischachte Hayn wurden zwei Bergleute von niedergehenden Salzmassen verschüttet. Erst nach längeren Bemühungen gelang es, die beiden als Leichen zu bergen.

Wittenberg. — In Hohenwerda wurde seit einigen Wochen das fünfjährige, außereheliche Kind der Frau des Einspänners Triebel vermißt. Gestern habe die Frau eingestanden, daß sie es absichtlich habe verhungern lassen. Auch ihr im Februar verstorbenes, 10 Monate altes Kind habe sie auf die gleiche Weise umgebracht. Aufgrund dieses Geständnisses hin wurde die Frau verhaftet.

Schönebeck. — Stadrat Dr. Greverus wurde einstimmig zum Ersten Bürgermeister der Stadt Schönebeck gewählt.

Hessen-Nassau.

Kassel. — Herr Schuhmachermeister Chr. Sandrock im Hause des Herrn Metzgermeisters Bräuer hier, Frankfurterstraße 1, konnte sowohl sein 25jähriges Geschäftsjubiläum wie sein 25jähriges Mieterjubiläum begehen.

Gersfeld (Rhön). — Die Nöllsche Gastwirtschaft „Zum Deutschen Kaiser" geht vom 1. Dezember ab in den Besitz des Herrn Hermann Seifert dahier über.

Hammelburg (Rhön). Der 37-jährige Bauer Leopold Sammitt aus Hundsfeld stürzte zwischen Bühler und Münster von einer Fuhre Gerste herab und kam unter das Fuhrwerk; er wurde überfahren und fand dabei seinen Tod.

Poppenhausen (Rhön).—Die Eheleute Balth. Metzler und Maria Eva, geb. Heller, feierten ihre goldene Hochzeit. Das Jubelpaar erhielt vom Kaiser ein Gnadengeschenk von 50 Mark.

Rheinprovinz.

Bracht bei Kaldenkirchen. — Der 53 Jahre alte Spediteur und Landwirt Kaspar Heines in der Honnschaft Alst verletzt sich beim Abspringen von einer Karre so schwer, daß der Tod nach kurzer Zeit eintrat. Der Verunglückte hinterläßt eine Frau und sieben Kinder.

Derendorf. — Die Eheleute Franz Sommer und Frau, Anna geborene Birk, feierten in Derendorf das Jubelfest der goldenen Hochzeit. Am Vorabend wurde ein Fackelzug von einem zu diesem Zweck gewählten Ausschuß veranstaltet.

Kleve. — Von dem Personenzuge Kleve-Nymwegen wurde der Arbeiter Paul de Konning in der Nähe des Forstgartens überfahren und sofort getötet.

Remscheid. — Ein jähes Ende fand hier der Möbelfabrikant Ernst Roth, ein langjähriges Mitglied des Stadtverordneten-Kollegiums. Er erlitt im Rathause, wo er an einer Kommissionssitzung teilgenommen hatte, einen Herzschlag und war auf der Stelle tot.

Lintorf. — Die Ehefrau des Schmiedemeisters Karl Butenberg wurde von Drillingen entbunden.

Westfalen.

Asseln. — Durch den elektrischen Strom getötet wurde auf Zeche Holstein der 18 Jahre alte Sohn des Berginvaliden Dreyer.

Hörde. — Dem Arbeiter Nieselken wurde beim Abladen auf dem Phönix von einem Eisenbahnwagen ein Fuß abgefahren. Der Verletzte wurde nach dem Hüttenhospital gebracht.

Ickern. — Der Bergmann Josef Ujec von hier wurde auf der neuen Zeche Ickern von einem Gesteinsstück erschlagen.

Lütgendortmund. — Dem Polizeikommissär Friedrich Bothe dahier wurde das Verdienstkreuz in Gold verliehen.

Schüren. — Ueberfahren und getötet wurde von einem Lastfuhrwerk das 4jährige Kind des Bergmanns Strätchen.

Werne. — Der Kohlenhauer Johann Bracke von hier, Lothringerstraße 3, kam in der Grube der Zeche Heinrich Gustav unter herabfallendes Gestein und wurde auf der Stelle getötet. B. ist 31 Jahre alt, verheiratet und Vater zweier Kinder.

Königreich Sachsen.

Dresden. — Herr Oberlehrer Martin Forweg an der hiesigen Dorotheenschule, Seilergasse 2, feierte mit Abschluß des Sommerhalbjahres sein 40jähriges Jubiläum an der genannten Anstalt. Der Jubilar, der sich in den weitesten Kreisen großer Beliebtheit erfreut, ist noch äußerst rüstig. Als eine große Seltenheit ist zu verzeichnen, daß Herr Forwerg, der 43 Jahre als Lehrer amtiert hat, in dieser langen Zeit nicht eine einzige Unterrichtsstunde wegen Krankheit versäumt hat.

Erlau bei Mittweida. — Anstelle des in den Ruhestand tretenden Pfarrers Türk wurde Pastor Richard Weigel, bisher Diakonus in Wattgendorf bei Chemnitz, zum Ortspfarrer von Erlau gewählt.

Kipsdorf.—Der älteste Bewohner Kipsdorfs, Herr Ernst Glöß, Erbauer und Besitzer der Gastwirtschaft „Zur Tellkappe" hier, ist im 83. Lebensjahre verstorben. Glöß war mitte der 70er Jahre der Begründer der „Sommerfrische in Kipsdorf".

Mühlberg a. d. E. — In einem zum Gasthofsgebäude des Herrn Weidner gehörigen Anbau brach Feuer aus, durch das der einen Gastraum und eine Küche enthaltende Bau nebst allem Zubehör zerstört wurde.

Thüringen.

Eisenach. — Der Gemeinderat wählte den Bauinspektor Hoffertbert aus Barmen unter 80 Bewerbern zum Stadtbaudirektor.

Gotha. — Auf schreckliche Weise kamen in Nauendorf bei Ohrdruf die Kinder des Fabrikarbeiters Arno Bezold ums Leben. Die Eltern hatten ihre drei Kinder im Alter von 1 bis 4 Jahren in der [illegible] Wohnung gelassen und waren fortgegangen. Inzwischen geriet das Bett der Kinder in Brand, und die durch den Rauch herbeigelockten Nachbarn fanden alle drei Kinder erstickt vor. Einem Ambulanzarzt gelang es freilich, das älteste weder ins Leben zurückzurufen, dagegen war bei den beiden jüngeren jeder Wiederbelebungsversuch vergeblich.

Weimar. — Major v. Hagen schenkte der Stadt Weimar 20,000 Mark zur Errichtung eines evangelischen Gemeindehauses.

Württemberg.

Stuttgart. — Auf dem Nordbahnhof geriet der Maschinenputzer Friedrich Hanselmann beim Rangieren mit dem Kopf zwischen die Puffer zweier Wagen. Mit lebensgefährlichen Verletzungen wurde er in das Karl-Olga-Krankenhaus übergeführt.

Böblingen. — In Ehningen ist das Wohn- und Oekonomiegebäude des Bauern Königs bis auf den Grund niedergebrannt. Der Schaden ist beträchtlich. Brandstiftung wird vermutet.

Rottweil. — Die bürgerlichen Kollegien haben in ihrer öffentlichen Sitzung einstimmig den Neubau eines Gymnasiums beschlossen.

Schramberg. — Der im Storzschen Steinbruch beim Gaswerk beschäftigte 25 Jahre alte ledige Taglöhner Matthias Summ wurde durch eine herabstürzende Steinmasse derart schwer verletzt, daß er eine Stunde später im Krankenhause verschied.

Elsaß-Lothringen.

Deutsch-Avricourt. — Daß Pulver kein Spielzeug ist, mußte der 10 Jahre alte Albert Lacourt erfahren. Der Jung vergnügte sich damit, Pulver zu zerklopfen. Schließlich fing die Masse Feuer und dem Jungen wurde das Gesicht, besonders aber beide Augen, so schwer verbrannt, daß er schleunigst in die Augenklinik in Straßburg transportiert werden mußte.

Hayingen. — Der Reisende Otto Hirsch aus Mannheim glitt bei dem Versuch, auf einen fahrenden Straßenbahnwagen zu springen, aus und wurde eine große Strecke weit geschleift. In das Spital nach Algringen verbracht, ist er bald darauf seinen schweren inneren Verleungen erlegen.

Mülhausen. — Auf traurige Weise kam das Kind der Familie Jackon in der Fortschrittsstraße ums Leben. Während die Mutter sich auf kurze Zeit entfernt hatte, fiel das 2 Jahre alte Mädchen in eine mit Wasser gefüllte Waschbütte, die in der Küche stand, und ertank.

Oesterreich-Ungarn.

Bodenbach. — Im tschechischen Narodnidum erschoß sich ein Reisender der Firma Maggi in Prag namns Adolf Vilka. Er äußerte in einem zurückgelassenen Schreiben den Wunsch, ihn im Grabe seiner Mutter zu begraben.

Czernowitz.—Im hohen Alter von 96 Jahren ist in Czernowitz der Bezirkshauptmann a. D. Matthäus Edler v. Mauthner-Zgorzynski gestorben. Der Verstorbene war Besitzer der Kriegsmedaille und Ehrenbürger der Städte Grodek und Brzezany.

Theresienstadt. — Der in Auscha geborene Rechnungs-Unteroffizier 2. Klasse des hiesigen 42. Infanterie-Regiments J. Frint hat sich mittels Dienstgewehrs erschossen. Es ist dies der fünfte Selbstmord seit kurzer Zeit beim 42. Infanterie-Regiment.

Wilzhaus. — Die Papierfabrik ist abgebrannt. Der Schaden wird auf 300,000 Kronen geschätzt. Der 15jährige Arbeiter Benesch, der unter dem Verdacht der Brandlegung verhaftet wurde, gestand, den Brand aus Rache angelegt zu haben.

Schweiz.

Appenzell.—Der Viehzuchtgenossenschaft Gonten gehörige Zuchtstier griff den Stierhalter Broger von Gonton an und schlitzte ihm den Leib auf, so daß er nach kurzer Zeit den schweren Verletzungen erlag.

Arth-Goldau. — Vermutlich durch böswillige Brandstiftung wurde die Scheune des Karl Bürgi in Oberarth eingeäschert, wobei fast die ganze Viehhabe ein Opfer der Flammen wurde. Zum Unglück war davon nichts versichert.

Basel. — Im Alter von 50 Jahren starb an den Folgen einer Operation Albert Buß, Inhaber der bekannten Baufirma A. Buß. Er gehörte seit mehrren Perioden dem Großen Rat als Mitglied der freisinnig-demokratischen Partei an.

Luxemburg.

Bonneweg. — Eine Schar Kinder hatte auf dem Felde an der Diedenhofenerstraße Feuer angezündet, um Kartoffeln zu braten. Die Kinder sprangen lustig um das Feuer herum, als plötzlich die Kleider der zehn Jahre alten Adele Wendel von der Flamme erfaßt wurden und im Nu lichterloh brannten. Hinzukommende Personen löschten das Feuer und verbrachten das Kind in seine Wohnung, wo es in hoffnungslosem Zustande darniederliegt.

(Politische Anzeige)

Ankündigung

Indem ich wünsche, meine Freunde von meiner Kandidatur als Staats-Senator des 18. Senats-Distriktes in Kenntniß zu setzen, nehme ich mir die Freiheit, dies durch die Spalten dieser Zeitung zu thun. Ich habe die persönliche Bekanntschaft fast aller Wähler gemacht, da mich meine Pflicht als Mitglied des Hall County Boards, an dem ich vier Jahre diente, über das ganze County führte.

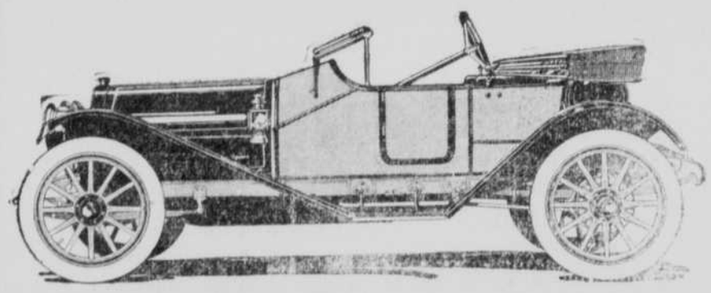
Es ist mir unmöglich, Euch alle zu besuchen und so will ich das Folgende sagen: Da es mir vollkommen bewußt ist, daß der weitaus größere Prozentsatz der Wähler dieses Distrikts aus Fremdgeborenen, besonders Deutschen, besteht, die ihre persönliche Freiheit über alles hochschätzen, versichere ich Euch, daß ich, wenn erwählt, alles in meiner Kraft stehende thun werde, um jeden Eingriff in Eure Rechte energisch zurückzuweisen. Ich war stets fortschrittlich gesinnt, wie das mein Rekord am County Board beweist. Ich war der Schöpfer der Bewegung für permanente Brücken im County, befürwortete stets gute Fahrstraßen und versah zu diesem Zweck jeden Distrikt mit einer „Road-Drag." Andere fortschrittliche Handlungen meiner Amtsdauer, die ich hier nicht aufzählen kann, könnt Ihr ohne Frage in den in der Office des County-Clerks aufliegenden Protokollen verzeichnet finden und es wird mich freuen, wenn Ihr Einsicht in dieselben nehmt, denn das sichert mir Eure Unterstützung ohne Rücksicht auf Parteischattierung.

Ihr werdet mich in allen meinen Handlungen ehrlich und rechtlich finden und bin überzeugt, daß meine Erfahrung am County Board mich qualifiziert, Eure Interessen auch im Capitol zu vertreten. Solltet Ihr Euch des Weiteren über meine Ansichten zu informieren wünschen, so könnt Ihr mich jederzeit in meinem Geschäftsplatz (in den Treibhäusern) finden. Ich erbitte mir Eure Unterstützung und verspreche das Beste, das ich leisten kann.

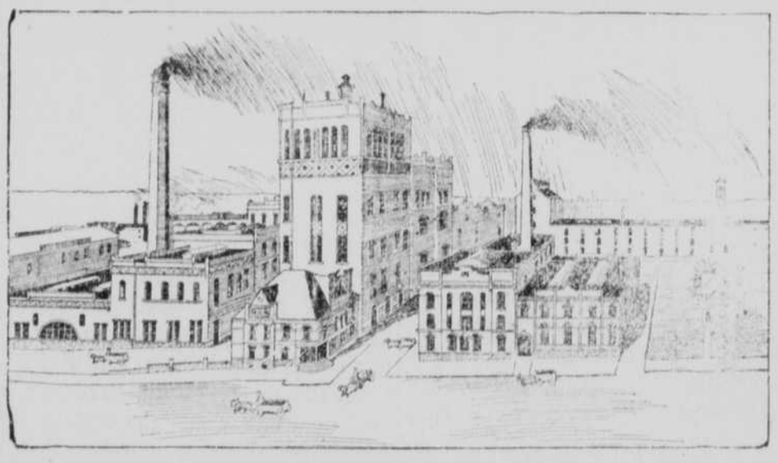
Zu Euren Diensten stets bereit,

Edward Williams.

Automobile & Repairs
Automobile zu verleihen
Alle unsere Arbeit ist garantirt, und Ihr werdet höflich bedient werden. Euer Besuch wird uns sehr angenehm sein, und würden wir uns freuen Euch unsere Automobile zu allen Preisen zeigen zu können.
Cutting & Oakland Cars



Jarvis-Bauder Auto Co.
Garage 219 Ost Dritte Strasse
Tag und Nacht geöffnet Telephon No. 471
Grand Island, - - Nebr.



HEADQUARTERS DICK BROS.
Alle Sorten Kisten und Faßbier
Das berühmte Pilsener Bier.
124 N. Cleburn St. Phone Black 521 und 74.